

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146729
		DK5 DK5-GK	7044 7046
		DK5 - Name	Wellingsbüttel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	412 28
Bearbeitung	WALJ	Kartierung	07.08.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	65408,2474
Anzahl Abschnitte	5	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Naturnahe, weitgehend artenreiche Auwälder entlang des Alsterlaufs mit lockerer bis dichter Baumschicht aus bis zu 35 m hohen, mehrstämmigen Schwarz-Erlen als Hauptbestandbildner, vereinzelt durchsetzt von Grau-Erle, Esche und Weiden. In Teilbereichen ist das Biotop vermoort und eher als Erlen-Bruchwald ausgebildet. Eine regelmäßige Überflutung findet wahrscheinlich selten statt. In exponierten Bereichen wachsen feuchte Hochstaudenfluren aus teilweise üppiger, zwei Meter hoher Brennnessel und kleinräumig dichtes Röhricht aus Rohr-Glanzgras oder Mädesüß. Brennnessel wächst vermehrt auch im Südwesten in den mesophilen Randbereichen. Darüber hinaus ist die Krautschicht relativ artenreich mit charakteristischen Nässezeigern wie Sumpf-Dotterblume, Sumpf-Segge, Kohl-Kratzdistel, Zottiges Weidenröschen, Wasserdost und weitere. Regelmäßig findet man kleine Sicker-Quellen mit typischen Quellfluren aus Bitterem Schaumkraut, Kriechendem Günsel, Gegenblättrigem Milzkraut und Bachbunze. Unter den variierenden wechselfeuchten bis staunassen Bodenbedingungen bilden sich auch kleinflächig wasserüberstaute Bereiche und Kleinstgewässer mit Wasserlinsen und Wasserstern. Alte Gräben durchziehen Teile der Fläche. In allen Flächen liegt viel Totholz. Dies besteht vorrangig aus gepflanzten, mesophilen Baumarten die sich unter den nassen Bedingungen nicht etabliert haben und umgestürzt sind. Stehendes Totholz zieht Spechte an. In den mesophileren Randbereichen herrscht stellenweise ein hoher Nutzungsdruck durch Spaziergänger sowie deren Hunde. Auf einem Privatgrundstück wurde Rasen bis unter die Erlen gepflanzt. Ein Teilstück wurde gefällt im Zuge der Umgestaltung eines weitläufigen Gartengrundstücks.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	65 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)		§ 30 (2) 4.3
3	+	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)		
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		
1	2			20 %
2	WBE	(Birken-)Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 4.1
1	3			10 %
2	SEN	Natürliches, nährstoffreiches Stillgewässer (2018)		§ 30 (2) 1.2
3	+	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	4			5 %
2	FQS	Sicker- oder Sumpfquelle (2018)		§ 30 (2) 2.6

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146729
		DK5 DK5-GK	7044 7046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wellingsbüttel
Bearbeitung	WALJ	Biotop-Nr. alt	412 28
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.08.2020
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	65408,2474
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
3	+	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Entlang der Alster Wellingsbüttel/Poppenbüttel		
Nachbarnutzung/en	Wald, Alster, Wohngebiet, Weg, Park		
Rechtswert (X)	571326	Hochwert (Y)	5944596
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wellingsbüttel (517)	Gemarkung	Wellingsbüttel (531)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [HH-2047 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

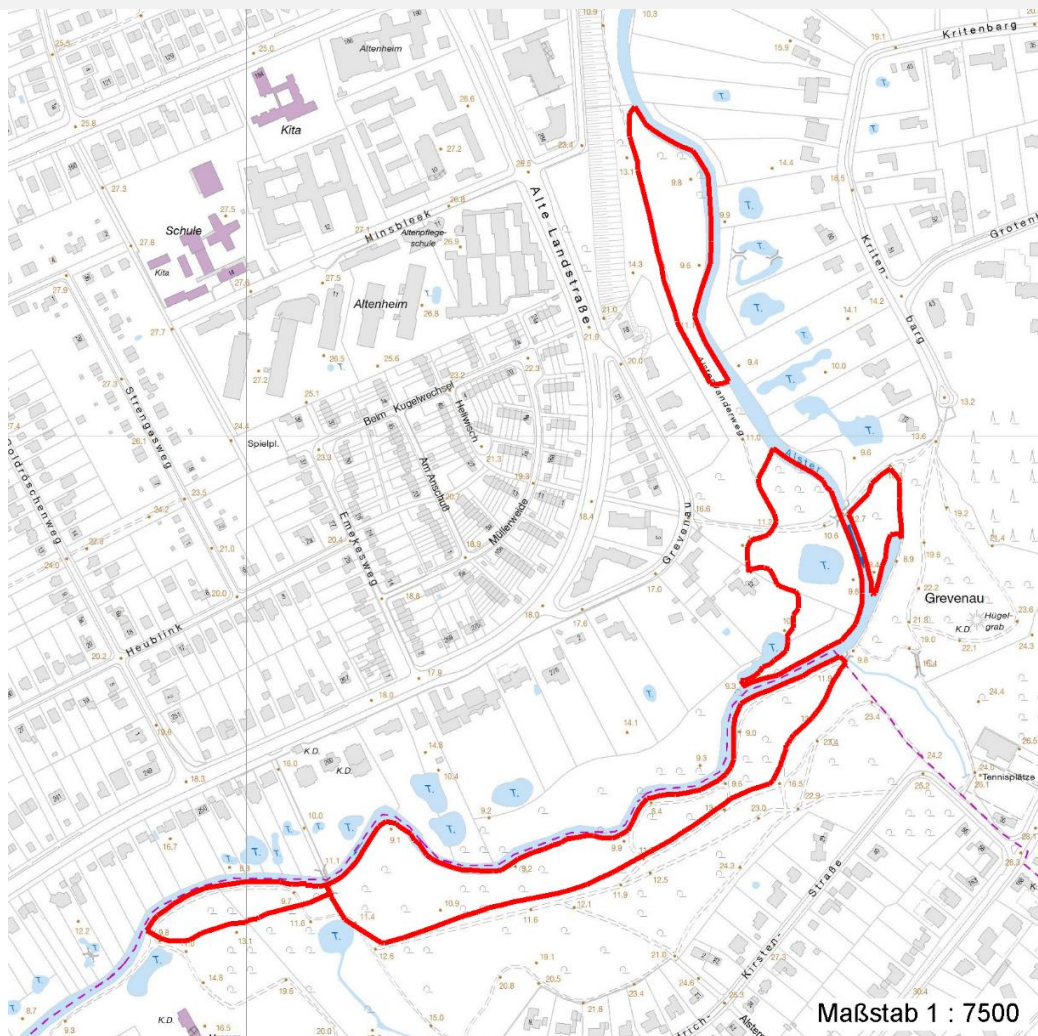
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146729
		DK5 DK5-GK	7044 7046
		DK5 - Name	Wellingsbüttel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	412 28
Bearbeitung	WALJ	Kartierung	07.08.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	65408,2474
Anzahl Abschnitte	5	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
146729	146729	7044	412	07.08.2020	N	7046	28
146729	43812	7044	22	12.07.2005	/	7046	24
146729	43767	7044	26	13.07.2005	>	7046	28
146729	43763	7044	26	24.08.2011	<	7046	28
146729	146729	7044	412	07.08.2020	<	7046	28

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
83205	0	7044_412_070820_2.JPG	
83206	0	7044_412_070820_3.JPG	
83207	0	7044_412_070820_1.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146729
		DK5 DK5-GK	7044 7046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wellingsbüttel
Bearbeitung	WALJ	Biotop-Nr. alt	412 28
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.08.2020
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	65408,2474
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen Entwässerung Verunkrautung, Ruderalisierung Starker Erholungsdruck
Wertgesichtspunkte	Alter, gut entwickelter Biotop Artenreich Bedeutung für den Biotopverbund Charakteristisches Relief Gut entwickelte, biotoptypische Vegetation Landschaftstypischer Biotop Rest der ursprünglichen Naturlandschaft Strukturvielfalt Teil eines größeren Biotopkomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen	Vorkommen seltener Pflanzen Spontane Vegetation jeder Form Wald Totholz Naturnahe Gehölze Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Nasse Mulden Röhricht
Bedeutung für Tiergruppe	Wassergebundene Insekten Waldvögel Libellen Insekten, allgemein Holzbewohnende Insekten Amphibien Fledermäuse
Maßnahmen	9.5 - Totholz im Wald belassen (Sofern mit der Verkehrssicherungspflicht vereinbar stehend, sonst auch liegend.) 1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen 1.16 - Standort vernässen (Wiederherstellen des natürlichen Überflutungsregimes inklusive der zulaufenden Quellen. Gräben verschließen und Abflachen der Alsterufer.) 1.26 - Neophyten beobachten 1.7 - Zutritt verbieten / verhindern 9.1 - Naturwald entwickeln, Nutzung aufgeben 9.4 - Alt- und Biotopbäume erhalten 9.6 - Gräben verschließen bzw. nicht unterhalten, natürliche Hydrologie wieder herstellen (Zunächst müsste man wohl feststellen wo alte Gräben liegen und wo Entwässerung stattfindet.) 10.9 - Fledermauskästen installieren (Falls die Fledermausdichte nicht schon hoch genug ist.) 1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen
Schutzvorschlag	NSG - Naturschutzgebiet

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146729
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7044 7046
Bearbeitung	WALJ	DK5 - Name	Wellingsbüttel
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	412 28
Anzahl Abschnitte	5	Kartierung	07.08.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	65408,2474
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7044_412_070820_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 7044_412_070820_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung

Fotodatei 7044_412_070820_2.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146729
		DK5 DK5-GK	7044 7046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wellingsbüttel
Bearbeitung	WALJ	Biotop-Nr. alt	412 28
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.08.2020
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	65408,2474
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)	- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 4.3
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	FFH-LRT	91E0*
Beschreibung	Standort: Alsterniederung	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	65 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	siehe übergeordneten Gesamtbogen
Boden	
Bodentyp	HN - Niedermoor
Humosität	h5 - sehr starkhumos
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	bultig
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5%)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	! - Tot- oder Altholz 2 - schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 20 - 50 cm
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %
1. Baumschicht	70 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	70 %
Moosschicht	10 %
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Giftpflanzen	7
Anz. Wechselfeuchtezeiger	15
Anz. Überschwemmungsz.	20
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.04.01.0.02 - Stellario-Alnetum glutinosae

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146729
		DK5 DK5-GK	7044 7046
		DK5 - Name	Wellingsbüttel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	412 28
Bearbeitung	WALJ	Kartierung	07.08.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	65408,2474
Anzahl Abschnitte	5	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		C	
3	Arteninventar			B
4	Habitatstrukturen			C
5	Beeinträchtigungen			C

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,9
Boden	Feuchte	feucht	7,3
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		15
	Giftpflanzen		7
	Überschw.anzeiger		20

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		S													
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		B2													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		B2													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		S													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		K1													
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	7	w		K1													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		K1													
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	z		K1													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		K1													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		B1													
Alnus incana (Grau-Erle)	7	w		B1													
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	z		K1													
Arctium lappa (Große Klette)	7	w		K1													
Berula erecta (Aufrechte Berle)	7	z		K1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B2													
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		K1													
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	z		K1									3	3	V	V	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		K1													
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	z		K1										V		V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		K1												V	
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	z		K1													
Carex remota (Winkel-Segge)	7	z		K1													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		B2													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	146729	
			DK5 DK5-GK	7044	7046
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wellingsbüttel	
Bearbeitung	WALJ	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	412 28
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	07.08.2020	
Anzahl Abschnitte	5		Fläche / Länge [m²/m]	65408,2474	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		B1														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		S														
Chrysosplenium oppositifolium (Gegenblättriges Milzkraut)	7	z		K1											2			
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	z		K1														
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	z		K1														
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	z		S														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		S														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		S														
Crepis paludosa (Sumpf-Pippau)	7	w		K1											3			
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		K1														
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		K1														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		K1														
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z		K1														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		K1														
Equisetum sylvaticum (Wald-Schachtelhalm)	7	w		K1											2			
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	z																
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		S														
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	z		K1														
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	h		K1														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	h		K1														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		S														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		K1														
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	z		K1														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		K1														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		K1														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		K1														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		K1														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		K1														
Heracleum mantegazzianum (Riesen-Bärenklau)	7	w		K1														
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	z		K1														
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w		S											b			
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	z		K1														
Impatiens noli-tangere (Echtes Springkraut)	7	z		K1												V		
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		K1														
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		K1											b			
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		K1														
Lamium purpureum (Purpurrote Taubnessel)	7	w		K1														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		K1														
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		K1														
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		K1														
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w																
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		K1														
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	z		K1														
Milium effusum (Wald-Flattergras)	7	w		K1														
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	z		K1														V
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	w		K1														
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		K1														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	146729	
			DK5 DK5-GK	7044	7046
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wellingsbüttel	
Bearbeitung	WALJ	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	412 28
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	07.08.2020	
Anzahl Abschnitte	5		Fläche / Länge [m²/m]	65408,2474	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		K1															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		K1															
Populus spec. (Pappel)	7	w		B1															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		S															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B1															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		K1															
Ribes rubrum agg. (Artengruppe Rote Johannisbeere)	7	z		S															
Rorippa palustris (Gewöhnliche Sumpfkresse)	7	w		K1															
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		S															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		S															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		S															
Rubus laciniatus (Schlitzblättrige Brombeere)	7	w		S															
Rumex conglomeratus (Knäuel-Ampfer)	7	z		K1															
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	z		K1															
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	z		K1															
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	z		S															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		S															
Salix pentandra (Lorbeer-Weide)	7	z		S													3		
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		S															
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	z		S															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		S															
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	z		K1														V	
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w		K1															
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		K1															
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		K1															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S															
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		K1															
Stellaria aquatica (Wasser-Miere)	7	z		K1															
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	w		K1															
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		K1															
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		K1															
Valeriana officinalis (Echter Baldrian)	7	z		K1													D	D	
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	w		K1															
Anzahl Rote Liste Arten																7	2	6	1
Anzahl Arten																			101

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146729
		DK5 DK5-GK	7044 7046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wellingsbüttel
Bearbeitung	WALJ	Biotop-Nr. alt	412 28
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.08.2020
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	65408,2474
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	(Birken-)Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte (2018)	Biotoptyp	WBE
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 4.1
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Natürliches, nährstoffreiches Stillgewässer (2018)	Biotoptyp	SEN
- Zusatz	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)	- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 1.2
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Sicker- oder Sumpfwasser (2018)	Biotoptyp	FQS
- Zusatz	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)	- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 2.6
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	5 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg			Interne Nr.	146729
				DK5 DK5-GK	7044 7046
				DK5 - Name	Wellingsbüttel
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	412 28
Bearbeitung	WALJ	Kopie	Nein	Kartierung	07.08.2020
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	65408,2474
Anzahl Abschnitte	5			Breite (lineare Abb.) [m]	